



## Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

### Polizeimeldung Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Berichtszeitraum vom 26. bis 27.02.2026

#### Verkehrslage

#### **Verkehrsunfall mit Sachschaden**

Beim Anfahren vom Fahrbahnrand der Straße „Zur Nuthe“ in **Zerbst** kam es am 27.02.2026 gegen 7 Uhr zu einem Zusammenstoß zwischen einem PKW VW eines 59-jährigen und einem sich im fließenden Verkehr befindlichen 66 Jahre alten Skodafahrer. An dessen Wagen entstand Sachschaden in Höhe von etwa 2.000 Euro. Die Schadenssumme am VW beläuft sich auf rund 1.000 Euro.

#### **Verkehrsunfall mit Personenschaden**

In Bitterfeld-**Wolfen** war am 27.02.2026 gegen 9 Uhr ein 36 Jahre alter Radfahrer in der Eisenbahnstraße in Richtung Bahnhofstraße unterwegs. Dabei wurde er seitlich von einem ihn überholenden schwarzen Mercedes-Transporter gestreift. Der Radler erlitt leichte Verletzungen. Ein Rettungswagen kam vor Ort zum Einsatz. Der Schadensumfang an seinem Zweirad wurde mit circa 50 Euro angegeben. Der Nutzer des Transporters hielt nicht an. Er setzte seinen Weg in Richtung Bahnhofstraße fort. Das Fahrzeug musste Beschädigungen im hinteren Bereich der Beifahrerseite aufweisen.

#### **Verkehrsunfall mit Sachschaden**

Beim zeitgleichen Rangieren auf einem Parkplatz am Neustädter Platz in **Köthen** stießen ein 90-jähriger mit seinem PKW VW und ein 67 Jahre alter Jeepfahrer zusammen. Die Schadenshöhe am VW liegt bei ungefähr 800 Euro. Der Sachschaden am Jeep wurde auf annähernd 500 Euro geschätzt. Der Verkehrsunfall ereignete sich am 26.02.2026 gegen 10 Uhr.

#### **Verkehrsunfall mit Personenschaden**

Ein Verkehrsunfall mit zwei nicht mehr fahrbereiten Fahrzeugen und einer schwer verletzten Person ereignete sich am 26.02.2026 gegen 12 Uhr in Bitterfeld-**Wolfen**. Demzufolge beabsichtigte eine 83 Jahre alte Renaultfahrerin, von der Straße der Chemiewerker kommend, die B 184 in Richtung Salegaster Chaussee zu überqueren. Hierbei kam es zu einer Kollision mit dem Transporter eines 42 Jahre alten Mannes, der auf der Bundesstraße in Richtung Bobbau unterwegs war und trotz bestehender Rotphase in den Kreuzungsbereich eingefahren sein soll. Der Sachschaden am Transporter summiert sich auf etwa 5.000 Euro. Die Schadenshöhe am PKW bemisst sich auf ungefähr 10.000 Euro. Beide Fahrzeuge mussten

abgeschleppt werden. Die 83-jährige wurde verletzungsbedingt in ein nahegelegenes Krankenhaus verbracht und wurde stationär aufgenommen.

### **Fahren unter Betäubungsmittelleinfluss**

Eine Polizeistreife stoppte in der Weintraubenstraße in **Köthen** gegen 23.50 Uhr des 26.02.2026 einen PKW VW. Während der Kontrolle bemerkten die Beamten bei dem 20 Jahre alten Fahrer Auffälligkeiten, die auf einen Betäubungsmittelkonsum hindeuteten. Ein Vortest wies ein positives Ergebnis aus und bestätigte damit die Vermutung des Streifenteams. Dieses wies eine Blutprobenentnahme an und untersagte dem Mann vorerst die weitere Fahrt.

### **Unfallflucht**

Ein 24-jähriger Renaultfahrer touchierte am 26.02.2026 gegen 20.45 Uhr in **Köthen** beim Abbiegen von der Weintraubenstraße in eine Grundstückszufahrt die Fassade eines Gebäudes. Vor Ort habe er nach eigenen Aussagen den Zusammenstoß nicht bemerkt. Erst an seiner Wohnanschrift angekommen, stellte er die Beschädigungen an seinem Wagen fest und suchte anschließend das Polizeirevier in Köthen auf. Die Beamten überprüften sofort die angegebene Örtlichkeit und stellten unfalltypische Spuren an der besagten Hausecke fest. Der finanzielle Umfang der Beschädigung wurde mit rund 200 Euro angegeben. Der Sachschaden am Renault liegt bei ungefähr 500 Euro. Auch wenn der Mann den Unfall selbst gemeldet hat, wurde ein Verfahren wegen Unerlaubten Entferns vom Unfallort eingeleitet.

### Kriminalitätslage

### **Daten „abgefischt“**

Ein 76-jähriger aus dem Raum **Bitterfeld**-Wolfen geriet am 26.02.2026 bei der Verfolgung einer Paketsendung auf eine gefälschte Webseite. In der weiteren Folge wurde er an einen, wie sich im Nachhinein herausstellte, falschen Microsoft-Mitarbeiter verwiesen, der sich Zugang zu seinem Computer verschaffte, Schadsoftware installierte und sensible persönliche Daten „abfischte“. Dies blieb nicht ohne finanzielle Folgen. So ergaunerten sich die Betrüger über 700 Euro von seinem Bankkonto. Die Polizei rät, für die Sendungsverfolgung nur die offiziellen Webseiten von Paketdienstleistern zu nutzen und diese nicht über eine Suchmaschine finden zu lassen. Zudem mahnt die Polizei zu einem sparsamen Umgang mit persönlichen Daten.

### **Diebstahl**

Unbekannte räumten zwischen 13.30 und 16 Uhr des 26.02.2026 die Ladefläche eines Transporters leer, der am **Zörbiger** Schützenplatz nahe einer Baustelle abgestellt war. Die Diebe erbeuteten mehrere Arbeitsmaschinen im Gesamtwert von annähernd 9.500 Euro.

### **Impressum:**

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Pressestelle  
Friedrich-Ebert-Strasse 39  
06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0  
Fax: (03496) 426-210  
Mail: [za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de)